

Graubünden

Gantenbein, Obrecht
Sprecher v. Bernegg, Studach

Burgund

Boillot, Duroché, Fèvre, Lafon
Lignier, Noëllat, Pattes Loup
Raveneau, Roy, Sauzet
Tessier, Tremblay

Loire

Dagueneau

Rhôneetal

Chave, Gourt de Mautens
Paris, Pegau

Toskana

Le Macchiole, Poggio Antico

Österreich

Achs, Artner, Krutzler, Moric

Deutschland

Fürst, Immich-Batterieberg
Loosen

Kalifornien

Subskription Monte Bello 2017

Champagne

Agrapart, Chartogne-Taillet
Egly-Ouriet

März 2018
Neuerscheinungen



Vorgehensweise beim Neuerscheinungsangebot

- Sie bestellen die Weine mit Ihren gewünschten Mengen.
- Wir sammeln alle Bestellungen und werden erst nach Ablauf des Angebots am 25. April 2018 die Zuteilung vornehmen.
- Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.
- Die Weine können, soweit sie importiert sind (siehe jeweiligen Hinweis beim Produzenten), nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt werden bzw. liefern wir sie gerne aus. Bitte beachten Sie hierfür auch den Hinweis am Ende unseres Bestellformulars.
- Weine die mit einem * gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

Texte

- Stephan Ritter (Vorwort, Burgund, Loire, Toskana, Österreich, Champagne)
- Michael Gätzi (Graubünden, Rhôneal, Deutschland, Kalifornien)

Bewertungen von Ritter Weine

20 Punkte: Perfekter Wein. Ein sehr seltenes Weinerlebnis.

19 Punkte: Grandioser Wein. Weltklasse.

18 Punkte: Hervorragender Wein.

17 Punkte: Sehr guter Wein.

16 Punkte: Guter Wein.

15 Punkte: Ein korrekt gemachter Wein. Kommt nicht ins Sortiment von Ritter Weine.

Ein + hinter dem Punkt, z.B. 17+, ist gleichbedeutend mit der Annahme, dass der Wein in einigen Jahren noch besser ist. In diesem Fall dann 17.5 oder 18 Punkte erreicht.

Bewertungen und Zitate von Weinkritikern

- Antonio Galloni: www.vinousmedia.com. Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Robert Parker: Wine Advocate. Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Allen Meadows: www.burghound.com. Eine der wichtigsten Referenzen für Weine aus dem Burgund.

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Weinfreunde

Gerne präsentieren wir Ihnen mit dieser Broschüre unsere aktuellen Neuerscheinungen. Das Angebot ist gespickt mit Welklasseweinen von Winzern wie z.B. Gantenbein, Boillot, Lafon, Lignier, Dagueneau, Chave, Pegau, Le Macchiole, Moric, Loosen, Ridge Monte Bello und Egly-Ouriet. Unser bereits umfangreiches Sortiment aus dem Burgund konnten wir mit der vielversprechenden Domaine Tessier erweitern. Leider können wir Ihnen die hervorragenden Weine von Olivier Bernstein ab Jahrgang 2016 nicht mehr anbieten. Aufgrund der Preisentwicklung haben wir auf unsere Zuteilung verzichtet.

Die nächsten Neuerscheinungen werden Sie im Mai erhalten. Darin enthalten sein werden unter anderem: Burgund 2016 (Amiot-Servelle, Arlot, Berthaut-Gerbet etc.), Rhôneal 2016 (Barroche, Clos des Papes, Saint Préfert etc.), Piemont (Scavino, Sottimano) sowie Österreich (Hirtzberger, Tement etc.).

Bei einigen Weinen wird erwartungsgemäss die Nachfrage das Angebot übersteigen. Ich bitte Sie daher um Verständnis, wenn wir nicht alle Wünsche erfüllen können und gewisse Weine flaschenweise zuteilen müssen. **Langjährige Kunden**, welche auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen, **werden** bei der Zuteilung **bevorzugt behandelt**.

Bitte lesen Sie hierfür auch unsere Verkaufsbedingungen auf der letzten Seite. Während der Laufzeit unseres Angebotes profitieren Sie von einem Rabatt von 10 % (mit Ausnahme von Graubünden: Gantenbein, Obrecht, Sprecher von Bernegg, Studach und Subskription Monte Bello 2017).

Freundliche Grüsse



Stephan Ritter
Schaan, im März 2018



Michael Gätzi

Graubünden

Bündner Herrschaft 2016 – Ein arbeitsintensiver jedoch guter Jahrgang

Der Jahrgang 2016 war ausgesprochen arbeitsintensiv. Der milde Winter sorgte für einen frühen Austrieb. Ende April folgten Frostnächte, welche die jungen Triebe gefährdeten. Die Winzer versuchten diese mit Frostkerzen und anderen Mitteln zu schützen. Zum Glück teilweise mit Erfolg. Der Frühling und Sommer verlief eher kühl und feucht, was Pilzkrankungen wie z.B. Mehltau begünstigte. Ein schöner und trockener Herbst machte jedoch vieles wieder wett. Unterm Strich konnten unsere Winzer sehr gute Weine keltern. Leider sind die geernteten Mengen klein ausgefallen. Bei den meisten der angebotenen Weine wird die Nachfrage das Angebot übersteigen.

Martha & Daniel Gantenbein – Grosse Weine, riesige Nachfrage

Das Winzerehepaar keltert seit Jahren konstant grosse Weine, die jedes Jahr zu den Besten der Region gehören. Wir haben den neuen Jahrgang Anfang Januar verkostet. Die Weine waren zu diesem Zeitpunkt noch nicht gefüllt jedoch fertig cuvettiert und parat für die Füllung. Der Riesling ist knochentrocken, ausgesprochen mineralisch, besitzt eine animierende Säure und eine sehr schöne Frucht. Ein Bilderbuchriesling, den es leider nur in Kleinstmenge gibt. Wir werden nur unsere treuesten Kunden mit Einzelflaschen bedienen können. Sowohl Chardonnay und Pinot Noir erinnern an den Jahrgang 2014. Der Chardonnay zeigt sich zum Zeitpunkt der Verkostung sehr offen, gelbfruchtig und mineralisch, mit einer harmonischen Säure und einem langen Abgang. Leider sind auch beim Chardonnay die Mengen sehr klein. Der Pinot Noir präsentiert sich rotbeerig, mineralisch und würzig, hat eine schöne Säure und ultrafeine Tannine. Hat wohl etwas mehr Druck als 2014.


Wir bitten um Verständnis, dass wir treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen vorrangig behandeln. Kunden, welche sich jedes Jahr nur auf die Weine der Gantenbeins beschränken, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Weissweine

*Riesling trocken	75 cl	2016	CHF	62.–
*Chardonnay	75 cl	2016	CHF	83.–
			netto Preise	

Rotwein

*Pinot Noir	75 cl	2016	CHF	83.–
	150 cl	2016	CHF	195.–
			netto Preise	

 *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

Obrecht Christian und Francisca – Ein harter Start mit Happy End

Nach dem frostigen Start Ende April erlebten die Obrechts ein spannendes und gutes Jahr 2016. Im Gegensatz zu anderen Winzern waren hier Mehltau und andere Pilzkrankungen kein Problem. Bei den Weissweinen waren die Erträge schlussendlich kleiner als normal, bei den Rotweinen bewegten sich diese im normalen Bereich. Das kühlere Rebjahr wieder spiegelt sich sehr schön in den Weinen, welche durchwegs als klassisch, filigran und elegant bezeichnet werden können. Der Chardonnay zeigt eine schöne Frucht und Mineralität. Die Pinot Noirs sind sehr sortentypisch und burgundisch.

Weisswein

*Chardonnay	75 cl	2016	CHF	39.–
				netto Preise

Rotweine

Trocla Nera – Pinot Noir	75 cl	2016	CHF	31.–
Monolith – Pinot Noir	75 cl	2016	CHF	53.–
				netto Preise

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Sprecher von Bernegg, Jan Luzi – 2016, ein ereignisreiches Jahr

Auch Jan Luzi blickt auf ein ereignisreiches und aufwändiges Jahr zurück. Die klimatischen Bedingungen haben ihm viel abverlangt. Umso erfreulicher sind die Weine, die Jan in die Flasche gebracht hat. Der Pinot Blanc ist fruchtig, gehaltvoll, vollmundig und hat eine feine Säure. Der Pinot Noir Lindenwingert, ausgebaut während acht Monaten in gebrauchten Barriques, zeigt sich elegant mit einer typischen Pinot Noir Frucht, die Tannine sind sehr fein. Der Pinot Noir vom Pfaffen/Calander ist konzentrierter, mineralischer und würziger. Ausgebaut in Burgunder Pièces, 50 % davon neu, ist ein wunderschöner Pinot Noir entstanden. Die Tannine sind fein, die Aromatik sehr fruchtig und komplex und der Abgang lang. Dieser Wein wird sich schön entwickeln und hat ein langes Leben vor sich.

Weisswein

*Pinot Blanc	75 cl	2016	CHF	26.–
				netto Preise

Rotweine

Pinot Noir vom Lindenwingert	75 cl	2016	CHF	29.–
Pinot Noir vom Pfaffen/Calander	75 cl	2016	CHF	43.–
				netto Preise

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

Thomas Studach – Burgunder aus Malans

Thomas Studach arbeitet seit 2013 nach biologischen Richtlinien im Weinberg und ist soweit auch zertifiziert. Da die Parzellen einiger seiner Nachbarn jedoch noch nach herkömmlichen Methoden bearbeitet werden und unter anderem eine Abdriftung von deren Spritzmitteln nicht ausgeschlossen werden kann, ist das Endprodukt nicht zertifiziert. Wir hatten die Möglichkeit den Jahrgang 2016 kurz nach der Füllung zu verkosten. Der Chardonnay ist etwas frischer als der 2015er. Der Wein hat eine knackige Säure, präsentiert sich gelbfruchtig und mineralisch. Das Holz ist bereits sehr schön eingebunden. Man bemerkt, dass die Chardonnay-Reben immer älter werden und das Niveau des Chardonnays von Jahr zu Jahr steigt. Der Pinot Noir erscheint sehr burgundisch, elegant, beerig und würzig. Die Gerbstoffe sind ausgesprochen fein und geschliffen. Der Wein wurde in 80 % Neuholz ausgebaut, was dem Wein eine zusätzliche Dimension verleiht. Ein grossartiger Pinot Noir, der am ehesten mit den Jahrgängen 2008 oder 2012 verglichen werden kann.

Speziell beim Chardonnay wird die Nachfrage das Angebot um ein vielfaches übersteigen. Wir werden diese Rarität nur treuen Kunden mit ausgewogenen Bestellungen flaschenweise zuteilen.

Weisswein

*Chardonnay	75 cl	2016	CHF	56.–
			netto Preise	

Rotwein

*Pinot Noir	75 cl	2016	CHF	56.–
	37 cl	2016	CHF	31.–
	150 cl	2016	CHF	120.–
			netto Preise	

i *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

Burgund

Der Jahrgang 2016 – Weissweine und Rotweine von sehr gut bis hervorragend

Mitte Februar besuchten wir insgesamt 26 Winzer im Burgund, um uns in erster Linie ein Bild des neuen Jahrganges 2016 zu machen. Für die Winzer gestaltete sich der Jahrgang als kompliziert und sehr herausfordernd (u.a. Frost, Hagel, falscher Mehltau). Die produzierten Mengen sind gering, teilweise sogar dramatisch, ausgefallen.

Die 2016-er Rotweine präsentierten sich sehr geschmeidig, delikater, präziser, terroirtypischer, mit viel Frische und samtiger Tanninstruktur. Es entstanden zum Teil grosse Weine. Sowohl quantitativ wie auch qualitativ war es besonders in Morey St. Denis ein sehr erfolgreiches Jahr. Im Vergleich zu 2015 klassischer, weniger opulent und hedonistisch, dafür mit mehr Säure und weniger Alkohol. Qualitativ ist der 2016-er dem 2015-er mindestens ebenbürtig, für mich persönlich bei den meisten Winzern sogar überlegen.

Sehr gute bis hervorragende Weissweine entstanden auch an der Côte de Beaune sowie im Chablis. Ich notierte: aromatisch, harmonisch, elegant, reife rassige Säure, viel Energie und mit genügend Spannung, extrem delikater und bereits trinkfreudig. Ob die Weine ein grosses Lagerpotenzial besitzen, wage ich noch nicht zu beurteilen. Für mich eine Mischung aus 2010 und 2015. Im Vergleich zu 2015 weniger exotisch und füllig, dafür mit mehr Frische und Terroirtypizität. Mit dem grandiosen 2014-er Jahrgang kann der 2016-er leider nicht mithalten. Allerdings ordne ich ihn vor den Jahrgängen 2009, 2012, 2013 und 2015 ein.

Aufgrund der weltweit grossen Nachfrage nach Weinen aus dem Burgund, insbesondere der Côte d'Or, dem allgemeinen Hype um die 2016-er und mengenmässig zuletzt mageren Jahren, sind die Preise leider auf einem sehr hohen Niveau angelangt. Mit dem Jahrgang 2017 erwartet uns zum Glück wieder ein mengenmässig guter Jahrgang.



Domaine Henri Boillot/Maison Henri Boillot – Weisswein Highlight unserer jährlichen Weinreise

Bis zum Jahre 2005 firmierte die Domaine unter dem Namen Jean Boillot (Name des Vaters). Nachdem Henri Boillot seinen Geschwistern ihre Anteile an der Domäne abkaufte, wurde diese in Domaine Henri Boillot umfirmiert. Als Ergänzung zu den eigenen Weinbergen kauft Boillot unter dem Handelshaus Maison Henri Boillot seit 1995 auch Trauben zu. Die Weinbergsarbeit und sämtliche Entscheidungen obliegen hier ebenfalls der Kontrolle von Boillots Team. Die Weissweine zählten heuer wiederum zu den Highlights unserer jährlichen Weinreise ins Burgund und sind Chardonnays von Weltklasseformat. Die Weine sind reichhaltig, cremig, saftig und besitzen trotzdem genügend Frische, Balance, Präzision und Lagerpotenzial. Zum Weissweinjahrgang 2016 meinte Henri Boillot anlässlich unserer Degustation: «Sehr präzise und besser als 2015. Mit derselben Energie ausgestattet wie 2014 und 2010». Der Puligny-Montrachet Clos de la Mouchère erhält fantastische 93 – 95 Punkte von Galloni und 18.5+ Ritter Punkte.

Weissweine

Bourgogne Chardonnay (Domaine)		75 cl	2016	CHF 29.50
Meursault (Maison)	Villages	75 cl	2016	CHF 59.–
Puligny-Montrachet (Domaine)	Villages	75 cl	2016	CHF 65.–
Puligny-Montrachet Clos de la Mouchère (Dom.)	1er cru	75 cl	2016	CHF 128.–
*Puligny-Montrachet Les Perrières (Domaine)	1er cru	75 cl	2016	CHF 128.–
*Puligny-Montrachet Les Pucelles (Domaine)	1er cru	75 cl	2016	CHF 135.–
Meursault Les Genevrières (Domaine)	1er cru	75 cl	2016	CHF 135.–
*Meursault Les Perrières (Maison)	1er cru	75 cl	2016	CHF 135.–
Corton-Charlemagne (Maison)	Grand cru	75 cl	2016	CHF 190.–

Rotwein

*Volnay Les Chevrets (Domaine)	1er cru	75 cl	2016	CHF 110.–
--------------------------------	---------	-------	------	-----------

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Duroché – Der neue Star aus Gevrey-Chambertin

Die Domaine Duroché besitzt in Gevrey-Chambertin ein beeindruckendes Lagenportfolio (u.a. Griotte-Chambertin, Chambertin Clos de Bèze, Latricières-Chambertin und Charmes-Chambertin) von ca. 8,5 ha. Pierre Duroché, Jahrgang 1982, arbeitet seit 2005 auf dem Weingut und führt die Domäne heute in 5. Generation. Der grösste Teil der Weine geht in den Export. Daher sind die Weine, selbst im Burgund, fast nirgends zu finden. Vor zwei Jahren haben wir unsere Zusammenarbeit mit Duroché begonnen und sie ist ein grosser Erfolg. Die Nachfrage übersteigt das Angebot bei weitem. Leider ist unsere Zuteilung noch bescheiden. Pierre hat uns aber versprochen diese mit dem Jahrgang 2017 zu erhöhen. Die Weine überzeugen mich durch ihre Delikatesse, Eleganz, Feinheit, Reintönigkeit, Frische und Brillanz. Trotz der klassischen, teilweise fast puristischen Stilistik verfügen sie über genügend Charme und Konzentration. Auch die Fachpresse ist von den Weinen begeistert und erteilt sehr gute Kritiken, u.a. sieht Neal Martin von Parker´s Wine Advocate in Pierre Duroché einen aufsteigenden Star in Gevrey: «A Gevrey Star Ascending». Die 2016-er präsentierten sich anlässlich unserer Degustation Mitte Februar wunderbar. Im Vergleich zu 2015 mit präsenderer Säure und mehr Frische, sowie mehr Präzision und Delikatesse.

Rotweine

Gevrey-Chambertin	Villages	75 cl	2016	CHF	52.–
Gevrey-Chambertin Champ	Villages	75 cl	2016	CHF	56.–
*Gevrey-Chambertin Les Jeunes Rois	Villages	75 cl	2016	CHF	59.–
*Gevrey-Chambertin Aux Etelois	Villages	75 cl	2016	CHF	88.–
*Gevrey-Chambertin Lavaut St. Jacques	1er cru	75 cl	2016	CHF	125.–
*Charmes-Chambertin	Grand cru	75 cl	2016	CHF	198.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Domaine William Fèvre – Zur Spitze im Chablis zählend

Die Domaine William Fèvre zählt, nach Raveneau und mit Dauvissat, zur Spitze im Chablis. Leider war es uns bis zur Drucklegung noch nicht möglich, den aktuellen Jahrgang zu degustieren. Der Jahrgang ist aufgrund von Frost und Hagel einer der quantitativ kleinsten in der Geschichte der Domaine Fèvre. Dementsprechend bescheiden ist auch unsere Zuteilung. Bei Antonio Galloni erhalten die 2016-er die folgenden Punkte: Les Clos und Les Preuses 93 – 95, Montée de Tonnerre 92 – 94 und Vaillons 90 – 93.

Weissweine

Chablis	Villages	75 cl	2016	CHF	25.–
		37 cl	2016	CHF	13.–
Chablis Vaillons	1er cru	75 cl	2016	CHF	39.–
Chablis Montée de Tonnerre	1er cru	75 cl	2016	CHF	55.–
*Chablis Les Preuses	Grand cru	75 cl	2016	CHF	85.–
*Chablis Les Clos	Grand cru	75 cl	2016	CHF	99.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine des Comtes Lafon – Kult-Domaine aus Meursault

Die Weissweine dieser Kult-Domaine (Quelle: Der kleine Johnson) zählen heute zu den weltbesten Chardonnays. Die Rotweine, allen voran der Volnay Santenots-du-Milieu, haben in den letzten Jahren qualitativ aufgeschlossen und gehören zu den eindrucklichsten Vertretern der Côte de Beaune. Der Meursault Charmes erhält 93 – 94 Punkte und der Volnay Santenots-du-Milieu 93 von Stephen Tanzer (Antonio Galloni Vinous). Bitte beachten Sie, dass wir vom Meursault und Meursault Désirée nur Kleinstmengen erhalten haben.

Weissweine

*Meursault	Villages	75 cl	2015	CHF	88.–
*Meursault Désirée	Villages	75 cl	2015	CHF	99.–
Meursault Charmes	1er cru	75 cl	2015	CHF	185.–

Rotweine

Monthelie-Les Duresses	1er cru	75 cl	2015	CHF	59.–
Volnay Santenots-du-Milieu	1er cru	75 cl	2015	CHF	135.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Hubert Lignier – Harmonisch, subtil und finessenreich

Die Weine von Lignier zählen dank ihrer klassischen Stilik, Harmonie, Subtilität, Finesse, Präzision und grossen Terroirtypizität zu meinen persönlichen Favoriten. Leider ist unsere Zuteilung, auch aufgrund der sehr hohen Reputation und der daraus resultierenden grossen Nachfrage, nach wie vor bescheiden.

Rotweine

Bourgogne rouge		75 cl	2016	CHF 29.50
Morey-Saint-Denis Très Girard	Villages	75 cl	2015	CHF 59.–
Gevrey-Chambertin	Villages	75 cl	2015	CHF 62.–
Morey-Saint-Denis Clos Baulet	1er cru	75 cl	2015	CHF 95.–
*Chambolle-Musigny Les Baudes	1er cru	75 cl	2015	CHF 130.–
*Nuits-Saint-Georges Les Didiers	1er cru	75 cl	2015	CHF 170.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Georges Noëllat – Riesiger Hype um grosses Talent

Maxime Cheurlin ist 28-jährig, der Neffe von Georges Noëllat und verwandt mit den Familien Mayer und Rouget. Bis 2010 wurden die Weine der Domaine Georges Noëllat mehrheitlich an grosse Handelshäuser verkauft. Dann endeten die Verträge und Maxime übernahm die Domäne von seiner Grossmutter. Der Hype um diese Domäne ist ungebrochen und unsere Zuteilung immer noch klein. Die Weine präsentieren sich charmant, schmelzig, tiefgründig, feminin und mit seidiger Tanninstruktur. Da die Preise bei Drucklegung der letzten Broschüre noch nicht bekannt waren, und wir einige zusätzliche Lagen (Handelsweine: M. C. Noëllat) erhalten haben bieten wir die Weine hiermit nochmals mit den Preisen an.

Rotweine

*Bourgogne Rouge		75 cl	2015	CHF 35.–
*Bourgogne Hautes-Côtes de Nuits (M. C.Noëllat)		75 cl	2015	CHF 36.–
*Gevrey-Chambertin En Champs (M. C. Noëllat)	Villages	75 cl	2015	CHF 69.–
*Vosne-Romanée	Villages	75 cl	2015	CHF 110.–
*Pommard Les Grands Epenots (M. C. Noëllat)	1er cru	75 cl	2015	CHF 130.–
*Chambolle-M. Les Feusselottes (M. C. Noëllat)	1er cru	75 cl	2015	CHF 195.–
*Nuits Saint Georges Aux Boudots	1er cru	75 cl	2015	CHF 195.–
*Nuits Saint Georges Aux Cras	1er cru	75 cl	2015	CHF 195.–
*Vosne-Romanée Les Chaumes	1er cru	75 cl	2015	CHF 195.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Domaine Pattes Loup – Chablis Juwel

Thomas Pico betreibt seit 2005 die Domaine Pattes Loup in Courgis, welches etwas südwestlich von Chablis liegt. Zu Beginn erhielt Pico einige Hektaren Rebberge von seinen Eltern. Gegen den Willen seines Vaters stellte er auf biologische Bearbeitung (seit 2009 zertifiziert) um. Nachdem die 2012-er, 2013-er und 2014-er schnell ausverkauft waren, was bei einem noch relativ unbekanntem und jungen Winzer selten der Fall ist, freut es uns, Ihnen nun endlich die 2015-er anbieten zu können. Aufgrund der extrem geringen Mengen der Jahrgänge 2015 und 2016 gelangen diese verzögert auf den Markt und die Preise haben sich deutlich erhöht. Der Butteaux 2015 kommt z.B. erst im nächsten Jahr auf den Markt, weshalb wir Ihnen den Wein hier nicht anbieten können. Die Stilistik der Weine unterscheidet sich von unseren zwei anderen Chablisproduzenten (Raveneau und Fèvre) deutlich. Antonio Galloni meint, es sei gut möglich, dass Pattes Loup sich in einigen Jahren in derselben Liga wie Dauvissat und Raveneau befindet.

Weissweine

Chablis	Villages	75 cl	2015	CHF	35.–
Chablis Vaillons	1er cru	75 cl	2015	CHF	52.–
*Chablis Beauregard	1er cru	75 cl	2015	CHF	52.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine François Raveneau – Tradition und Klasse

Leider ist unsere Zuteilung für die 2015-er, aufgrund der erneut sehr geringen Ernte, sogar noch kleiner als 2014 ausgefallen. Raveneau hat mit den letzten drei Jahrgängen eine ganze Ernte verloren. Dieser Umstand wird unsere Zuteilung äusserst schwierig machen. Ich bitte Sie um Verständnis, dass wir bei weitem nicht alle Wünsche erfüllen können und es leider auch Kunden geben wird, welche keine Zuteilung erhalten!

Weissweine

*Chablis	Villages	75 cl	2015	CHF	49.–
*Chablis Forêt	1er cru	75 cl	2015	CHF	79.–
*Chablis Montée de Tonnerre	1er cru	75 cl	2015	CHF	88.–
*Chablis Blanchot	Grand cru	75 cl	2015	CHF	120.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Marc Roy – «So muss Burgund sein»

Alexandrine Roy, welche seit 2010 in 4. Generation verantwortlich für die Weine ist, produziert vier Gevrey Villages und einen weissen Marsannay. Ihr Vater Marc Roy steht dem Familienunternehmen aber immer noch beratend zur Seite. Es sind Weine, die mit ihrem Charme, Harmonie, Samtigkeit, Feinheit und enormer Bekömmlichkeit überzeugen. Die Weine sind richtige «Trinkweine» mit früher Zugänglichkeit und machen viel Spass. Wie wir von den Sommeliers und diversen Weinläden im Burgund erfahren konnten, sind die Weine bereits sehr gesucht und aufgrund der kleinen Produktion, insgesamt nur knapp 4 ha., auch schwer zu bekommen. Neal Martin von Parker meint: «We need more quality Gevrey growers as we cannot all afford the likes of Rousseau or Dugat-Py». Wir sind der Meinung: «So muss Burgund sein». Alexandrine Roy meinte zum Jahrgang 2016: «Frucht von 2014 und die Frische von 2010».

Rotweine

Gevrey-Chambertin Vieilles Vignes	Villages	75 cl	2016	CHF	78.–
Gevrey-Chambertin La Justice	Villages	75 cl	2016	CHF	89.–
Gevrey-Chambertin Clos Prieur	Villages	75 cl	2016	CHF	89.–
Gevrey-Chambertin Cuvée Alexandrine	Villages	75 cl	2016	CHF	125.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Etienne Sauzet – Puligny-Spezialist

Der 2016-er Jahrgang ist ein sehr guter Jahrgang auf diesem Weingut. Die Weine sind fruchtig, reichhaltig, bereits trinkreif, harmonisch und verführerisch. Dank der grossartigen Konstanz der letzten Jahre zählt diese Domäne heute wieder zu den weltweit führenden Chardonnay Produzenten.

Weissweine

Puligny-Montrachet	Villages	75 cl	2016	CHF	69.–
Puligny-Montrachet La Garenne	1er cru	75 cl	2016	CHF	99.–
Puligny-Montrachet Les Perrières	1er cru	75 cl	2016	CHF	120.–
*Puligny-Montrachet Les Referts	1er cru	75 cl	2016	CHF	120.–
*Puligny-Montrachet Champ-Canet	1er cru	75 cl	2016	CHF	130.–
Puligny-Montrachet Les Combettes	1er cru	75 cl	2016	CHF	180.–
*Batard-Montrachet	Grand cru	75 cl	2016	CHF	430.–
*Chevalier-Montrachet	Grand cru	75 cl	2016	CHF	590.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Domaine Tessier – Neuentdeckung aus Meursault

Aufgrund interessanter Beschreibungen von Steen Öhman (www.winehog.org) organisierten wir im letzten Jahr einen Besuch bei der Domaine Tessier. Geführt wird das Weingut von Catherine und Arnaud Tessier. Arnauds erster Jahrgang war 2006, davor wurden die Trauben von Arnauds Vater jeweils verkauft. Anlässlich unseres Besuchs und Degustation des 2015-er Jahrgangs konnten wir sehen, dass durch Zukauf des Nachbargebäudes das Weingut nun vergrössert wird. Arnaud ist bekannt dafür, den grössten Teil seiner Zeit leidenschaftlich gerne mit akribischer Arbeit in den Weinbergen zu verbringen. Das Weingut besitzt ca. 7.5 ha. Weinberge inkl. der besten Lagen in Meursault. Da die Nachfrage das Angebot auf dem Weingut bereits übersteigt, sind wir froh heuer mit dem Jahrgang 2016 erstmalig eine Zuteilung zu erhalten. Die Weine besitzen natürlich noch nicht das Niveau und die Konstanz von Roulot, Lafon, Coche-Dury oder Arnaud Ente. Es sind sehr harmonische, bekömmliche, mineralische und feingliedrige Chardonnays ohne dabei die nötige Komplexität und Präzision vermissen zu lassen. Der Charmes und Genevrières deuten aber bereits an, dass diese Domäne eines Tages vielleicht zu den oben genannten Kult-Weingütern gezählt werden kann.

Weissweine

Bourgogne Champ Perrier		75 cl	2016	CHF	28.–
Meursault Les Casse-Têtes	Villages	75 cl	2016	CHF	56.–
Meursault	Villages	75 cl	2016	CHF	58.–
Meursault Les Poruzot Dessus	1er cru	75 cl	2016	CHF	82.–
*Meursault Les Charmes Dessus	1er cru	75 cl	2016	CHF	89.–
*Meursault Les Genevrières	1er cru	75 cl	2016	CHF	95.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Cécile Tremblay – Finesse, Sinnlichkeit und Charme

Die Weine von Cécile Tremblay zeichnen sich im Allgemeinen durch eine enorme Finesse, Sinnlichkeit, Charme und Komplexität aus. Die Nachfrage ist sehr gross und unsere Zuteilung leider nach wie vor sehr klein. Daher können die Weine wiederum nur flaschenweise zugeteilt werden.

Rotweine

*Bourgogne La Croix Blanche		75 cl	2015	CHF	39.–
*Chambolle-Musigny Les Cabottes	Villages	75 cl	2015	CHF	95.–
*Vosne-Romanée V.V.	Villages	75 cl	2015	CHF	99.–
*Chambolle-Musigny Feusselottes	1er cru	75 cl	2015	CHF	190.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Loire

Domaine Didier Dagueneau – Weltweiter Massstab für Sauvignon Blanc

Didier Dagueneau war alles andere als ein normaler Winzer. Er fuhr sehr erfolgreich Schlittenhunderennen, hatte lange Haare, einen wilden Bart und flog gerne mit Segelflugzeugen. Er galt, bis zu seinem Unfalltod mit einem Ultraleichtflugzeug (2008), als einer der besten Weinmacher aus Frankreich und seine Sauvignon Blanc waren der weltweite Massstab. Sein introvertierter und sehr talentierter Sohn Louis-Benjamin führt seit diesem tragischen Ereignis das Weingut zusammen mit seiner Schwester Charlotte. Trotz der anfänglichen Skepsis, ob jemand diese grosse Fussstapfen auszufüllen vermag, ist sich die Weinwelt heute einig, dass die Weine auch unter Louis-Benjamin nichts an ihrer Genialität und Einzigartigkeit eingebüsst haben. Ich selber bin kein grosser Fan von Sauvignon. Ausnahmen, wie z.B. der Zieregg von Tement, bestätigen die Regel. Besitzen die Weine jedoch eine Aromatik (u.a. Mango, Papaya, Passionsfrucht, Feuerstein, Quitte, Limetten und Zitrone), Mineralität, Brillanz, Präzision, Dichte, Komplexität und Langlebigkeit wie jene von Dagueneau, werde auch ich ein Liebhaber dieser Sorte. Dagueneau besitzt zusammen mit einem Partner im südwestfranzösischen Jurançon auch noch ein kleines Weingut namens Les Jardins de Babylone. Hier werden aus der Sorte Petit Manseng zwei Weine gekeltert. Der Moelleux ist ein edelsüsser Wein mit feinsten Frucht und grossartiger Balance zwischen Süsse und Säure. Der Sec ist ein trockener, konzentrierter und kraftvoller Weisswein.

Weissweine

*Blanc Fumé de Pouilly	75 cl	2015	CHF	54.–
*Pouilly-Fumé Buisson Renard	75 cl	2015	CHF	84.–
*Pouilly-Fumé Silex	75 cl	2015	CHF	110.–

Weissweine

*Jurançon Sec Les Jardins de Babylone	75 cl	2014	CHF	49.–
*Jurançon Moelleux Les Jardins de Babylone	50 cl	2014	CHF	82.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

Domaine Jean-Louis Chave – Die Referenz für Hermitage

Wenn man von Hermitage spricht, ist die Domaine Jean-Louis Chave für viele die Referenz. Die Weine geniessen hohes Ansehen und sind weltweit sehr begehrt. Ein herausragender Jahrgang wie 2015 schwächt die bereits enorme Nachfrage natürlich nicht ab. Wir hatten das Vergnügen, die Weine letzten Sommer mit Jean-Louis Chave vor Ort zu verkosten. Bei diesem Besuch wurde klar, dass 2015 für Weiss- und Rotweine ein grosser Jahrgang an der nördlichen Rhône ist und Jean-Louis kleine Meisterwerke gekeltert hat. Der weisse Hermitage gehört wohl zu den Besten, die jemals auf dem Weingut gekeltert wurden. Der rote Hermitage ist kräftig, konzentriert und strukturiert, siedelt sich stilistisch irgendwo zwischen den beiden grossen Jahrgängen 2009 und 2010 an. Entsprechend hoch sind auch die Kritikerbewertungen. Diese bewegen sich alle nah an der perfekten Punktzahl oder erreichen diese sogar. Jeb Dunnuck vergibt 100 Punkte für den weissen Hermitage und bewertet den Roten mit 98 – 100 Punkten. Der Saint-Joseph ist dunkelbeerig, würzig, kräftig und konzentriert. Ein sehr guter Syrah aus dem Hause Chave, der sich sicherlich noch für 15 Jahre oder auch länger entwickelt. Dunnuck bewertet den St. Joseph mit 94 Punkten.

Weisswein

*Hermitage blanc 75 cl 2015 CHF 240.–

Rotweine

Saint-Joseph 75 cl 2015 CHF 58.–

*Hermitage 75 cl 2015 CHF 270.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Gourt de Mautens – Ein biodynamisches Meisterwerk

Die Weine von Jérôme Bressy, der seit langem streng nach biodynamischen Richtlinien arbeitet, können mittlerweile zu den ganz Grossen der südlichen Rhône gezählt werden. Und mit dem Jahrgang 2015 ist ihm ein ganz grosser Wurf gelungen. Obwohl in Rasteau gekeltert, füllt Bressy seine Weine «nur» als IGP Vaucluse ab. Dies weil die AOC Rasteau ihm ziemlich sinnfreie Vorschriften machen wollte. So sollte er z. B. seine sehr alten Reben, welche seit jeher als Buschreben wachsen, auf Drahterziehung umerziehen. Der rote 2015-er Gourt de Mautens, eine für die Region klassische Cuvée aus ca. 50% Grenache, verschnitten mit Mourvèdre, Carignan, Counoise, Vaccarèse, Cinsault, Syrah und Terret Noir, kann den grössten Weinen aus Châteauneuf-du-Pape locker Paroli bieten. Er zeigt sich kirschruchtig, dunkelbeerig und würzig, ist körperreich, verliert trotzdem nicht seine Eleganz und der Abgang ist sehr lang. Jeb Dunnuck, der ehemalige Mitarbeiter von Robert Parker der seit letztem Jahr seine eigene Publikation veröffentlicht, bewertet den 2015er mit grossartigen 97 Punkten, Chapeau!

Rotwein

Gourt de Mautens rouge 75 cl 2015 CHF 58.–

i Weine abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine Vincent Paris – Moderne Klassiker

Die Weine von Vincent Paris haben mittlerweile viele Liebhaber unter unseren Kunden gefunden. Der Granit 30 stammt aus flacheren Reblagen mit jüngeren Reben. Die Trauben für diesen Wein werden entstielt und der Wein reift hauptsächlich in gebrauchten Fässern. Es ist der fruchtigste und am frühesten zugängliche Wein der Domaine, Dunnuck vergibt 91 – 93 Punkte. Der Granit 60 stammt aus steileren Reblagen, wo auch das Rebalter höher ist. Der Granit 60 ist reichhaltiger, komplexer und kraftvoller. Ca. 30% Ganztrauben werden für die Kelterung verwendet. Die Tannine sind präsenter als beim Granit 30, er besitzt jedoch auch die für diese Domaine typische, verführerische Frucht. Jeb Dunnuck bewertet den Granit 60 mit 93 – 95 Punkten, bei Parker erhält er 94 – 96 Punkte. Der La Geynale aus den lieux-dits La Genale und Reynard wird komplett aus Ganztrauben vinifiziert und ist der klassischste Wein des Portfolios. Die Reben für diesen Wein sind über 100 Jahre alt und der daraus resultierende Wein ist konzentriert, dunkelbeerig, würzig und fleischig. Ein klassischer Cornas, der ein paar Jahre Flaschenreife benötigt. Der La Geynale erhält bei Dunnuck 93 – 95+ und bei Parker 95 – 97 Punkte.

Rotweine

Cornas Granit 30	75 cl	2016	CHF	35.–
Cornas Granit 60	75 cl	2016	CHF	49.–
Cornas La Geynale	75 cl	2016	CHF	68.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Domaine du Pegau – Erste Cuvée Da Capo nach 2010

Laurence Feraud hat nach 2010 erstmals 2015 wieder eine Cuvée Da Capo abgefüllt. Dieser Wein wird nur in den allerbesten Jahren gekeltert und ist immer ein Kandidat für eine perfekte Punktzahl. Leider sind die verfügbaren Mengen gering und es wird wohl eine flaschenweise Zuteilung geben. Der Da Capo ist ein grosser, traditioneller Wein. Er ist beeindruckend konzentriert und voll bleibt jedoch gleichzeitig sehr balanciert. Aromen von dunklen Beeren, Gewürzen, Kräutern und Fleisch überwiegen und der Abgang ist unendlich lang. Ein beeindruckendes Weinerlebnis. Aber auch die Cuvée Reservée weiss zu überzeugen. Auch sehr konzentriert und mit den klassischen Pegau-Aromen ausgestattet, das heisst dunkle Frucht, Gewürze, Leder. Ein grossartiger Jahrgang für diesen Wein und auf ähnlich hohem Niveau wie die grosse 2010er Cuvée Reservée. Beides unbedingte Kaufempfehlungen für Liebhaber von traditionellen Charakterweinen.

Rotweine

Châteauneuf-du-Pape Cuvée Reservée	75 cl	2015	CHF	75.–
*Châteauneuf-du-Pape Cuvée Da Capo	75 cl	2015	CHF	380.–

i Wein bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Le Macchiole – Reinsortige Weltklasseweine

Die Weine von Le Macchiole bilden für mich die qualitative Spitze der Weine aus der Region Bolgheri. Das Weingut wurde 1983 gegründet. Nach dem überraschenden Tod von Eugenio Campolmi 2002, übernahm die Witwe Cinzia Merli das Weingut. Heute ist Le Macchiole in aller Munde und erhält sowohl von der italienischen wie auch der internationalen Weinkritik Spitzenbewertungen und Auszeichnungen. Neben dem Einstiegswein Bolgheri Rosso ist Le Macchiole für seine drei reinsortigen Weine bekannt. Der Paleo wird seit dem Jahrgang 1989 produziert und ist für mich einer der weltweit besten Cabernet Franc. Dasselbe gilt für den Messorio aus der Sorte Merlot. Aufgrund des schwierigen Jahrgangs 2014 wurde kein Scerio (Syrah) produziert. Die Weine können denn auch nicht mit grossen Jahrgängen, wie z.B. 2013, mithalten. Gerade in solch schwierigen Jahren zeigt sich jedoch die Qualität und die akribische Arbeit eines Winzers. Cinzia Merli meint zum Messorio 2014: «A Merlot wine featuring good acidity and great aromatic freshness, as a result of light extraction and delicate maceration. Red fruity aromas and sweet spicy notes on the nose. Amazing on the palate owing to the freshness given by the great acidity and considerable savouriness counterbalanced by soft tannins».

Rotweine

Paleo	75 cl	2014	CHF 76.–
Messorio	75 cl	2014	CHF 158.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Poggio Antico – Zum Abschied ein sehr guter Jahrgang von Paola Gloder

Wie von vielen Kritikern und Experten zu hören ist, zählt der 2013-er zu den besten in der Geschichte des Brunello. Für ein Urteil habe ich zu wenig Brunelli degustiert. Mit Sicherheit kann ich jedoch sagen, dass der 2013-er von Paola Gloder (bis Ende 2017 Besitzerin von Poggio Antico) wiederum hervorragend ausgefallen ist. Nach über 30 erfolgreichen und intensiven Jahren verkaufte Paola Gloder ihr Weingut 2017 an Marcel van Poecke von AtlasInvest (belgische Familienholding). Wir hoffen und sind zuversichtlich, dass die hohe Qualität von Paola Gloder in der Zukunft beibehalten wird. Bereits entschieden wurde, dass mit Jahrgang 2014 kein Brunello produziert wird.

Rotweine

Lemartine	75 cl	2016	CHF 39.80
Brunello di Montalcino	75 cl	2013	CHF 68.–
	150 cl	2013	CHF 150.–
	300 cl	2013	CHF 295.–

i Wein bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Österreich

Paul Achs – Grosser Jahrgang von Österreichs Rotweinspezialist

Der Blaufränkisch Ungerberg ist das Flugschiff des sympathischen und bescheidenen Winzers Paul Achs. Bereits 1996 wurde er als «Falstaff-Winzer des Jahres» ausgezeichnet. Heute gehört Paul Achs zu den führenden Rotweinproduzenten Österreichs. 2015 zählt für Rotweine aus dem Burgenland zu den grössten Jahrgängen. Achs Flugschiff Ungerberg gehört wiederum zu den besten Rotweinen des Jahrgangs: Brombeere, Kräuter, mit feinen Tanninen, stoffig, dicht, aber trotzdem harmonisch und elegant bleibend. 94 Falstaff Punkte.

Rotwein

Blaufränkisch Ungerberg	75 cl	2015	CHF 52.–
-------------------------	-------	------	----------

i *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

Artner – Massive a. weiss und rot aus grossen Jahrgängen

Das Weingut Artner aus dem Carnuntum zählt zu den Vorzeigebetrieben dieser Weinregion. Der jeweilige weisse und rote Topwein des Weinguts nennt sich Massive a., was auch sehr treffend den Stil dieser Weine beschreibt. Der Massive a. [weiss] 2016 wurde aus 100 % Chardonnay gekeltert, im Eichenfass vergoren und anschliessend für 14 Monate in Barriques, mit häufiger Battonage, ausgebaut. Der Wein ist zwar kräftig, gleichwohl balanciert und strukturiert, mit einer angenehmen Würze und Aromen von gelben Früchten. Für uns zu den besten Massive a. [weiss] Jahrgängen zählend. Der Massive a. [rot] wurde aus Syrah, Zweigelt, Blaufränkisch und Merlot gekeltert und ganze 24 Monate in neuen Barriques ausgebaut. Dieser kräftige Wein ist geprägt von dunkelbeerigen und würzigen Aromen, gut integriertem Holz und besitzt einen extraktsüssen Körper, Saftigkeit sowie einem langen Nachhall.

Weisswein

Massive a. [weiss]	75 cl	2016	CHF 39.80
--------------------	-------	------	-----------

Rotwein

Massive a. [rot]	75 cl	2015	CHF 75.–
	150 cl	2015	CHF 170.–
	300 cl	2015	CHF 350.–

i *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Weingut Krutzler – 2015: grosser Jahrgang für Blaufränkisch aus dem Südburgenland

Die interessantesten und besten Rotweine Österreichs werden aus Blaufränkisch produziert. Weine wie z.B. der Reihburg von Schiefer, die Alten Reben von Moric, der Ungerberg von Paul Achs, der Goldberg von Prieler etc. können international für Furore sorgen. In Punkto Eleganz, Bekömmlichkeit, Vielschichtigkeit, Komplexität und Feinheit bilden sie die Speerspitze des österreichischen Weinschaffens. Auch Reinhold Krutzler vermag es wie kaum ein anderer die Vorzüge dieser Traubensorte in die Flasche zu transportieren. Der Blaufränkisch Reserve überzeugt mit seinem Schmelz und der typischen Südburgenland-Mineralität. Der Perwolff ist würzig, dicht, mit mehr Spannung als der Reserve, saftig und konzentriert. Auch in diesem Jahrgang zählt er zum Besten was in Österreich produziert wurde. 95 Punkte im Falstaff und 18.75+ Ritter Punkte!

Rotweine

Blaufränkisch Eisenberg Reserve	75 cl	2015	CHF	29.–
Perwolff	75 cl	2015	CHF	59.–
	37 cl	2015	CHF	29.50
	150 cl	2015	CHF	120.–

i Weine abholbereit bzw. lieferbar.

Moric, Roland Velich – Stilistisch Masstäbe setzende Weine aus Blaufränkisch

Vor allem dem Vordenker und Qualitätsfanatiker Roland Velich ist es zu verdanken, dass die österreichischen Rotweine auch im weiten Ausland ernst genommen werden und die Sorte Blaufränkisch mehr und mehr Ansehen in der Weinwelt genießt. Moric Weine bestechen durch Subtilität, Bekömmlichkeit, mineralische Würze, delikate Frucht, burgundische Finesse und grosses Lagerpotenzial. Stilistisch sind dies Masstäbe setzende Weine aus der Sorte Blaufränkisch. Sie bilden für mich zusammen mit Perwolff von Krutzler, dem Goldberg von Prieler und dem Reihburg von Schiefer die qualitative Spitze bei Blaufränkisch. Die Weine von Roland Velich geniessen vor allem international höchstes Ansehen. 18+ Ritter Punkte für die Reserve und jeweils 18.75+ für Lutzmannsburg und Neckenmarkt.

Rotweine

Blaufränkisch Moric Reserve	75 cl	2015	CHF	35.–
Blaufränkisch Lutzmannsburg Alte Reben	75 cl	2015	CHF	85.–
Blaufränkisch Neckenmarkt Alte Reben	75 cl	2015	CHF	85.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Deutschland

Weingut Rudolf Fürst – Grosse 2015-er Spätburgunder

Der Jahrgang 2015 ist ein ganz Grosser in Deutschland, sowohl bei den Weiss- als auch bei den Rotweinen. Stilistisch liegen die Weine der Familie Fürst ganz nahe am Burgund. Die Weine werden teilweise mit Ganztrauben, also mit den Rappen vergoren. Beim Bürgstadter waren es 2015 ca. 20 % Ganztrauben, beim Grossen Gewächs Centgrafenberg ca. 55 % und beim Grossen Gewächs Hundsrück sogar 90 %. Der Bürgstadter wird in gebrauchten Barriques ausgebaut. Er ist wunderbar fruchtig mit einer schönen Mineralität und hat schon jetzt einen sehr schönen Trinkfluss und entwickelt sich sicherlich noch 10 Jahre. Die beiden Grossen Gewächse sind noch um einiges komplexer, dichter und voller, haben mehr Würze und Mineralität. Das sind zwei der ganz grossen Spätburgunder aus 2015.

Rotweine

Spätburgunder Bürgstadter	75 cl	2015	CHF 29.50
Spätburgunder Centgrafenberg Grosses Gewächs	75 cl	2015	CHF 69.–
*Spätburgunder Hundsrück Grosses Gewächs	75 cl	2015	CHF 135.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Weingut Immich-Batterieberg – 2016, ein Spitzenjahr der Extreme

Der Jahrgang 2016 hatte in Sachen Wetter an der Mosel alles zu bieten. Hagel und sintflutartige Regenfälle im Frühsommer, übermässige Hitze und Trockenheit ab Ende Juli. Alle diese Umstände haben kräftig an den Erträgen genagt, jedoch nicht an der Qualität. Es wurden schlussendlich unter 25 hl./ha. geerntet. Die Balance und Konzentration bei geringem Alkohol ist einzigartig, verbunden mit einer zarten, tiefen Frucht. Der Riesling C.A.I. bietet ein hervorragendes PreisLeistungsverhältnis. Er ist leicht, trocken und finessenreich. Der Batterieberg, aus der Paradelage des Weinguts ist kraftvoll, fest, vielschichtig und langlebig. Wir können Ihnen diese eigenständigen Charakterweine aus steilsten Lagen nur wärmstens empfehlen.

Weissweine

Riesling C.A.I.	75 cl	2016	CHF 16.–
Riesling Batterieberg	75 cl	2016	CHF 48.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



Weingut Dr. Loosen – 2016-er plus Grosse Gewächse Réserve aus 2013 und 2014

Wir haben dieses Jahr mit dem Import der Weine von Erni Loosen etwas länger gewartet, damit wir die im letzten November lancierten Grossen Gewächse Réserve mit importieren konnten. Dies ist auch der Grund, warum wir Ihnen gleich zwei Jahrgänge der Réserve anbieten, die Jahrgänge 2013 und 2014. Die Grossen Gewächse Réserve reifen jeweils für 24 Monate auf der Hefe und für 12 Monate auf der Flasche, bevor sie auf den Markt kommen. Die Réserve werden durch den längeren Ausbau finessenreicher, komplexer und strukturierter als die normalen Grossen Gewächse. Durch den längeren Hefekontakt erhält der Wein eine zusätzliche, burgundische, fast cremige Komponente. Das 2016-er Grosse Gewächs aus der Wehlener Sonnenuhr überzeugt durch seine Leichtigkeit, Eleganz und Fruchtigkeit. Die Spätlese und die Auslese aus dem Erdener Treppchen sind ebenfalls äusserst gelungen und sehr typisch für das jeweilige Prädikat.

Weissweine

Riesling Wehlener Sonnenuhr Grosses Gewächs trocken	75 cl	2016	CHF 29.80
Riesling Ürziger Würzgarten Alte Reben GG Réserve tr.	75 cl	2013	CHF 78.–
	75 cl	2014	CHF 78.–
Riesling Erdener Prälat Alte Reben GG Réserve trocken	75 cl	2013	CHF 140.–
	75 cl	2014	CHF 140.–
Riesling Erdener Treppchen Spätlese	75 cl	2016	CHF 26.–
Riesling Erdener Treppchen Auslese	75 cl	2016	CHF 39.50

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Kalifornien

Subskription Monte Bello 2017 – Der Klassiker aus Kalifornien

Nach den Dürrejahren regnete es im Winter 2016/2017 wieder einmal ausreichend. Durch das kühle Wetter während der Blüte verlängerte sich diese und war dadurch etwas uneinheitlich. Es folgte ein sehr heisser Sommer. Die Reben wurden durch die Hitze aber nicht übermässig gestresst, da die Wurzeln noch mit ausreichend Wasser versorgt waren. Aufgrund der langen Blüte reiften die Trauben uneinheitlich, was zu einer sehr aufwändigen, langen und späten Lese führte. Der fertige Wein wird vermutlich verhältnismässig viel Cabernet Sauvignon enthalten, etwas weniger Merlot und etwas mehr Petit Verdot als normal. Der Cabernet Franc erreichte nicht die gewünschte Qualität und wird wohl in der fertigen Assemblage fehlen. Erste Probeverschnitte haben gemäss Eric Baugher eine aussergewöhnliche Qualität und einen ähnlichen Charakter wie der Jahrgang 2013. Wie es aussieht ist einmal mehr ein sehr guter bis grosser Monte Bello im Entstehen, wir sind gespannt.

Falls Sie sich ein paar Flaschen in den Keller legen möchten, empfehlen wir sich diese zum Subskriptionspreis zu sichern.

Auf den Subskriptionspreis gewähren wir keinen Rabatt von 10%.

Rotwein

Monte Bello	75 cl	2017	CHF 150.–
	37 cl	2017	CHF 76.–
	150 cl	2017	CHF 305.–

netto Preise

i *Weine abholbereit bzw. lieferbar ab Herbst 2020.*

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

Champagne



Agrapart & Fils – Ein Stern am Champagner-Himmel

Agrapart wurde 1894 von Arthur Agrapart, dem Urgrossvater von Pascal Agrapart, gegründet. Aus 10 ha. bester Lagen werden jährlich ca. 100 000 Flaschen produziert, womit er zu den mengenmässig kleineren Herstellern gehört. Zusammen mit anderen Champagnerproduzenten, wie z.B. Selosse, Krug, Dom Pérignon, Egly-Ouriet und Jacquesson zählt dieses Haus in Fachkreisen zur qualitativen Spitze. Stilistisch überzeugen Agrapart-Champagner durch ihre Komplexität, Kraft, Konzentration, Reintönigkeit und Mineralität. Der 7 Crus ist eine Komposition aus sieben 1er cru und Grand cru Lagen aus der Côte des Blancs. Er stammt aus den Jahrgängen 2015 und 2014 und besteht aus 90 % Chardonnay und 10 % Pinot Noir. Der Terroirs aus den Jahrgängen 2014 und 2013 ist ein reiner Chardonnay. Minéral, Avizoise und Venus bestehen ebenfalls aus 100 % Chardonnay. Leider ist unsere Zuteilung auch hier nach wie vor sehr klein.

Schaumweine

7 Crus Brut	75 cl		CHF 55.–
Terroirs Extra Brut Blanc de Blancs Grand Cru	75 cl		CHF 65.–
*Complantée Extra Brut Grand Cru	75 cl		CHF 69.–
*Minéral Extra Brut Blanc de Blancs Grand Cru	75 cl	2011	CHF 95.–
*Avizoise Extra Brut Blanc de Blancs Grand Cru	75 cl	2011	CHF 120.–
*Venus Brut Nature Blanc de Blancs Grand Cru	75 cl	2011	CHF 185.–
*Expérience Brut Nature Blanc de Blancs Grand Cru	75 cl	2012	CHF 250.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Chartogne-Taillet – Erstmalig Einzellagenchampagner

Die Geschichte dieser Winzerfamilie aus Merfy reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. Auf ungefähr 10 ha. werden pro Jahr ca. 80 000 Flaschen gekeltert. Seit 2006 führt der sympathische und qualitätsbewusste Alexandre Chartogne das Weingut mit grossem Erfolg. Neben der Stilistik, der Qualität und dem hervorragenden PreisLeistungsverhältnis beeindruckt mich insbesondere die Leidenschaft und Detailversessenheit, grosstmögliche Qualität und Individualität in die Flasche zu bringen. Die Nachfrage übersteigt das Angebot bei weitem. Es freut uns deshalb, dass wir Ihnen erstmalig zwei Einzellagenchampagner anbieten können. Der Chemin de Reims besteht aus 100 % Chardonnay. Der Couarres Château aus 100 % Pinot Noir aus einer 1987 gepflanzten Parzelle. Er erhält 93 Galloni Punkte!

Schaumweine

Chemin de Reims Extra Brut	75 cl	2011	CHF	59.–
Couarres Château Extra Brut	75 cl	2012	CHF	59.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

Egly-Ouriet – Terroirtypizität, Komplexität und Kraft

Dank biodynamischen Anbau, geringen Erträgen, alten Rebstöcken, langem Ausbau auf der Hefe und geringer Dosage bringt Francis Egly Champagner von höchster Komplexität in die Flasche. Seine Champagner besitzen einen hohen Pinot Noir Anteil. Kein Wunder, ist er doch Besitzer von einigen der besten Pinot Noir Lagen der Champagne. Der Blanc de Noirs ist fantastisch und gilt unter Champagnerkennern als einer der besten Champagner überhaupt. 95+ Galloni Punkte! Der Millésime 2007 besteht aus 70 % Pinot Noir und 30 % Chardonnay. Gehaltvoll, dicht aber dennoch mit grosser Harmonie und Finesse ausgestattet. 94 Galloni Punkte!

Schaumweine

Blanc de Noirs Vieilles Vignes Grand Cru	75 cl		CHF	130.–
Brut Millésime Grand Cru	75 cl	2007	CHF	125.–

i Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

Unsere Verkaufsbedingungen

Preise

Die vorliegenden Preise verstehen sich pro Flasche inkl. 7,7% MWSt, exkl. Versandkosten.

Gültigkeit

Das Angebot gilt bis 25. April 2018. Bestellungen können telefonisch, per Post oder per E-mail erfolgen.

Zuteilung

Da gewisse Weine nur beschränkt verfügbar sind, sammeln wir die Bestellungen bis zum 25. April 2018 und werden anschliessend die Zuteilung vornehmen. Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.

Als Kriterien für die Zuteilung werden folgende Parameter verwendet: Die Kundenbeziehung als Ganzes, Kunden die auch Weine von «schwächeren» Jahrgängen beziehen und Kunden, die auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen.

*-Raritäten: Weine die mit einem * gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

Rabatt

Mit Ausnahme von Gantenbein, Obrecht, Sprecher von Bernegg, Studach und Subskription Monte Bello 2017 gewähren wir auf Bestellungen, die im Rahmen dieses Angebotes gemacht werden, bei Bezahlung innerhalb von 30 Tagen einen *Rabatt von 10 %*.

Die in den Verkaufsbedingungen unserer Jahrespreisliste enthaltenen Rabatte sind nicht anwendbar.

Zahlung

Nach Ablauf des Angebots am 25. April 2018 erhalten Sie eine Rechnung. Wir bitten Sie, die Rechnung innert 30 Tagen zu begleichen.

Abholung/Lieferung

Die Weine können, soweit sie importiert sind, nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt bzw. geliefert werden.

Bitte beachten Sie unsere neuen Liefermodalitäten. Alle Lieferungen erfolgen neu per Vinolog/Post.

Sendungen in die Schweiz bis zu einem Betrag von CHF 1 000. – werden durch die Post (Vinolog) ausgeführt, Kosten: CHF 17. – (1 – 12 fl). Sendungen mit einem Rechnungsbetrag über CHF 1 000. – liefern wir frei Haus.

Die Pakete werden zwischen Mi., 9. Mai und Fr., 25. Mai 2018 an die angegebene Lieferadresse ausgeliefert. Die Lieferung kann nicht avisiert werden. Falls zum Zeitpunkt der Lieferung niemand anwesend ist, hinterlässt der Postbote eine Nachricht. Die Weine können dann entweder bei der Post abgeholt werden oder Sie vereinbaren kostenlos eine zweite Zustellung.

Sollte eine Auslieferung im angegebenen Zeitraum nicht möglich sein, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Sendungen ins Ausland werden durch die Post unter Berechnung von Versandkosten und Porto ausgeführt.

Rücknahme

Aufgrund der Spezialkonditionen besteht keine Rücknahmegarantie für allfällige fehlerhafte Flaschen.



RITTER WEINE

SEIT 1898

Ritter Weine AG, Poststrasse 23, 9494 Schaan, Liechtenstein
T +423 232 1703, F +423 232 33 28, weine@ritter-weine.li, www.ritter-weine.li